

Hargassner erweitert und setzt weiterhin auf bewährte Qualität

Das Unternehmen HARGASSNER wurde 1984 von Anton Hargassner in Weng im Innkreis (O.Ö.) gegründet. Hargassner beschäftigt sich seit zwei Jahrzehnten mit der Entwicklung, der Produktion und dem Vertrieb von Hackgutanlagen und seit ca. 10 Jahren von Pelletsanlagen. Bereits seit dem Jahr 1993 werden dazu in der Produktion Roboter von ABB eingesetzt.



Verdoppelung der Produktionsfläche

Hargassner verfügt am Standort Weng im Innkreis über eine Produktionskapazität von bis zu 8.000 Stück Hackgut- und Pelletsheizungen. Mittlerweile sind mehr als 160 qualifizierte Mitarbeiter beschäftigt, Tendenz steigend.

In Zeiten in denen der Energiepreis und die Energielieferungssicherheit immer mehr zu viel diskutierten Themen werden, setzen die Verbraucher auf die Zukunft. Erneuerbare Energien wie Hackgut und Pellets werden immer wichtiger und sind auch die bessere und umweltfreundlichere Alternative zu fossilen Brennstoffen.

Da sich immer mehr Kunden für Biomasseheizungen von Hargassner entscheiden ist das erst 2004 eröffnete Werk zu klein geworden. Unter dem Motto ‚Wir expandieren – der Menschen und der Umwelt zuliebe‘ wurde der Firmenstandort Hargassner Weng ausgebaut. Im Juni 2009 wurde der Spatenstich zum neuen Firmengebäude durchgeführt. Der Neubau stellt mit ca. 11.000 m² eine Verdopplung der Produktionsfläche dar. Durch den Zubau entsteht eine der modernsten Produktionsstraßen in Europa mit CNC- gesteuerten Blechbearbeitungszentren mit Roboterbestückung, Schweißrobotern, optimierter Fließfertigung und vollautomatischer Pulverbeschichtungsanlage, ausgestattet ebenfalls mit einem Roboter in Ex-Schutz Ausführung.



Zusätzlich zur neuen Produktionshalle errichtete Hargassner ein spezielles „Mitarbeiter-Vital-Center“ bestehend aus neuen Sozialräumen, einem modernen Speisesaal sowie einem Erholungsbereich im 3.Stock mit begrünter Dachterrasse und einem Fitnesscenter.

Roboter von ABB produzieren Hargassner - Qualität



Zukünftig werden in den Produktionsanlagen insgesamt 15 ABB Schweißroboter Heizkessel und Zuführeinrichtungen in bewährter Qualität fertigen. Über ein neues, automatisiertes Hochregallager werden die einzelnen Schweißteile automatisch zu den Roboteranlagen zugeführt.

Der Abtransport der Teile nach dem Verschweißen über ein Hängeförderersystem hin zur Pulverbeschichtungsanlage vervollständigt den optimierten Materialfluss.

Auch in der Beschichtungsanlage wird ein Roboter von ABB zum Einsatz kommen um in Ex-Schutz Umgebung seine Aufgaben zu verrichten. Schwer zugängliche Stellen an den Bauteilen sollen mit der hochflexiblen Knickarmmechanik vorbeschichtet werden um so auch in der Oberflächenbehandlung höchsten Qualitätsanforderungen gerecht zu werden.

Ein Roboter im Bereich des Nasslackierens der Vergaser und zwei korrespondierende Roboter zur Bedienung einer Blechbiegeanlage runden die Palette der Roboteranwendungen in der Produktion von Hackgut- und Pelletsheizungen ab.

Die unkomplizierte, rasche und kompetente Hilfe und Zusammenarbeit mit ABB – ob vor Ort oder per Telefon ist neben der Qualität der Anlagen für Hargassner ein wesentlicher Faktor dafür, sich immer wieder für Roboter von ABB zu entscheiden.